

Parlamentarischer Vorstoss

2026/5656

Geschäftstyp:	Motion
Titel:	Planen statt reagieren: Standort stärken durch schnellere Baubewilligungen
Urheber/in:	FDP Fraktion
Zuständig:	Thomas Eugster
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	28. Mai 2026
Dringlichkeit:	—

Für die Attraktivität eines Wirtschaftsstandorts spielt die Dauer einer Baubewilligung eine wesentliche Rolle. Nicht selten bevorzugen Unternehmen und Investoren Kantone, die für einen kurzen und effizienten Baubewilligungsprozess bekannt sind. Der Kanton Baselland ist leider diesbezüglich schlecht positioniert: Gemäss einem Ranking, welches am 28.01.2026 im Blick veröffentlicht wurde, belegt der Kanton Baselland mit einer durchschnittlichen Baubewilligungsdauer von 172 Tagen (Median aus den Jahren 2023 und 2024) von allen Kantonen den miserablen 22. Rang! Der Kanton Uri belegt den 1. Rang mit 77 Tagen Bewilligungsdauer, der Kanton Solothurn den 2. Rang mit 85 Tagen Bewilligungsdauer und der Kanton Graubünden folgt auf dem 3. Rang mit 89 Tagen. Diese Kantone weisen offenbar deutlich effizientere Verfahren und Handlungsweisen auf als das Bauinspektorat BL, der Dienstleistungsgedanke scheint in diesen Kantonen absolute Priorität zu haben (Es ist nicht anzunehmen, dass in den genannten Kantonen wesentlich weniger Einsprachen gegen Bauvorhaben getätigt werden als im Kanton Baselland).

Der Regierungsrat wird eingeladen, seine Verfahren und Handlungsweisen sowie auch das Dienstleistungsverhalten so anzupassen, dass die durchschnittliche Baubewilligungsdauer deutlich gesenkt wird und der Kanton Baselland – gemessen an der durchschnittlichen Baubewilligungsdauer - innert drei Jahren zur Spitzengruppe der Kantone aufschliesst.
